



Anlässlich des Int. Frauentages macht Andrea Schrag, die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Harburg, auf die Ausstellung „**100 plus 6 Jahre Frauenwahlrecht – Meilensteine der Geschichte**“ im Winsener Kreishaus in Gebäude B aufmerksam, verbunden mit der herzlichen Einladung selbst die Ausstellung zu besuchen. Die Ausstellung ist vom **8. März bis zum 18. April 2024 in Gebäude B** zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung allen zugänglich.

Die Ausstellung schildert anschaulich den schwierigen und langen Weg von 1918 bis zum heutigen Tag. Denn erst mit dem Ende der Monarchie 1918 erhielten Frauen in Deutschland das Wahlrecht. Die Formulierung „Frauen und Männer sind gleichberechtigt“ wurde erst im Grundgesetz festgeschrieben, das dieses Jahr sein 75. Jubiläum feiert. Doch viele Regelungen galten dennoch noch lange. Denn nicht nur politisch, sondern auch in anderen Bereichen waren Frauen lange so gut wie rechtlos. Im Bürgerlichen Gesetzbuch von 1900 wurde festgeschrieben, dass der Ehemann in allen relevanten Fragen das Recht hatte, endgültig zu entscheiden. Erst 1957 wurde der sogenannte Gehorsamsparagraf aufgehoben und 1977 mit der Reform des Ehe- und Familienrechts die Hausfrauenehe überwunden und durch das Partnerschaftsprinzip ersetzt. Diese und weitere Meilensteine werden in der Ausstellung beleuchtet. In der Präsentation sind auch Frauen abgebildet, sie stehen exemplarisch für viele andere Frauen, die sich auch für das Frauenwahlrecht und die Demokratie eingesetzt haben.

Zur Ausstellung gibt es ein kleines **Quiz**, bei dem Sie Ihr Wissen zum Thema Gleichberechtigung und zur Geschichte der Frauenbewegung in Deutschland testen können.

Freuen Sie sich auf eine kleine Zeitreise.

Herzliche Grüße und einen hervorragenden Frauentag wünscht Ihnen